

LANDESAKADEMIE FÜR FORTBILDUNG UND PERSONALENTWICKLUNG AN SCHULEN ESSLINGEN

TAGUNGSPROGRAMM

Fortbildungsplanung an Schulen

LG-Nr.: 912575 Termin: 22.09.2014 - 24.09.2014
Leitung: Roland Knoblauch, Regierungspräsidium Tübingen, Abteilung 7 Schule und Bildung
Hubert Ries, Regierungspräsidium Karlsruhe, Abteilung 7 Schule und Bildung
Zielgruppe: Schulteams aus allgemein bildenden und beruflichen Schulen
(z.B. Schulleitung, Fortbildungsverantwortliche, Abteilungsleitung,
Fachschaftsleitung, maximal vier Teilnehmer/innen pro Schule)

Montag, 22. September 2014

10:00 Uhr Begrüßung
Wünsche und Anregungen der Teilnehmer/innen zum Lehrgang
Abgleich von Bedarf und Lehrgangsplanung

10:30 Uhr Input: Wirksamkeit von Lehrerfortbildungen
- Erfahrungen der Teilnehmer/innen
- Lösungsideen

11:30 Uhr Schulbezogene Fortbildungsplanung/Verwaltungsvorschrift "Leitlinien zur
Fortbildung und Personalentwicklung an Schulen in Baden-Württemberg"
- Inhalte, Ziele, Konzeption
Jahresplanung zur schulbezogenen Fortbildungsplanung (Übersicht)

12:30 Uhr Mittagessen

14:00 Uhr Entwicklungsbedarf der Schulen zur Umsetzung der "Leitlinien"

15:30 Uhr Workshop 1: Erhebung des Fortbildungsbedarfs

17:00 Uhr Fortbildungskonferenz

Abendessen

Dienstag, 23. September 2014

08:30 Uhr Ergänzungen zum Vortag (nach Bedarf)

09:00 Uhr Input: Instrumente der Fortbildungsplanung
Priorisierung des Fortbildungsbedarfs

10:00 Uhr Struktur der Fortbildungsanbieter

11:00 Uhr Rolle und Aufgaben der Beteiligten bei der Fortbildungsplanung
Schulleitung, Lehrer/innen, Fortbildungskoordination
Unterstützungsmöglichkeiten durch Berater

Mittagessen

- 13:30 Uhr Input: Fortbildungsbedarf zur professionellen Weiterentwicklung
Workshop 2: Potentialbilanz
- 14:00 Uhr Portfolio
- 16:00 Uhr Input: Fortbildungsplanung im Kontext der Schulentwicklung
- 16:30 Uhr Workshop 3: Einstieg in die Fortbildungspalnung
Abendessen

Mittwoch, 24. September 2014

- 08:30 Uhr Ergänzungen zum Vortag
Vorstellung und Diskussion der Arbeitsergebnisse aus dem workshop 3
- 10:00 Uhr Stellenwert der schulbezogenen Fortbildungsplanung in der Fremdevaluation
- 11:00 Uhr Auswertung und Evaluation der Tagung
Möglichkeiten des Transfers
Mündliches Feedback
Mittagessen, danach Abreise